

Absaugkanülen Color/ Absaugkanülen Color Kids

Verarbeitungsanleitung

Informationen zur Wiederaufbereitung gemäß DIN EN ISO 17664

Unsteril! Vor Gebrauch aufbereiten und sterilisieren!

1. Einsatz und Anwendung

Die M+W Absaugkanüle passt auf Handstücke mit einem Aufnahmeconus nach DIN 13938 (ø 16 mm).

Die M+W Absaugkanüle ist zum Aufstecken auf einen nicht genormten Außenconus, wie z.B. dem Siemens Siro 1 bis V oder Adec nicht geeignet. Es besteht die Gefahr, dass die M+W Absaugkanüle zerstört wird.

2. Lebensdauer

Die M+W Absaugkanüle besteht aus hochwertigem Kunststoff. Sie ist im Autoklaven sterilisierbar. Das Ende der Produktlebensdauer wird grundsätzlich von Verschleiß und Beschädigung durch den Gebrauch bestimmt. Häufiges Wiederaufbereiten hat keine leistungsbedingten Auswirkungen auf die M+W Absaugkanüle.

Bei praxisüblicher Anwendung kann die M+W Absaugkanüle 100-mal (Richtwert) im Autoklaven sterilisiert werden.

3. Wiederaufbereitung

3.1 Allgemeine Hinweise zur Wiederaufbereitung

Die M+W Absaugkanüle hat eine leicht zu reinigende Oberfläche ohne scharfe Ecken und Kanten. Ein handelsübliches Instrumentendesinfektionsmittel wird als Reinigungs-/Desinfektionsmittel empfohlen.

Bei der Desinfektion auf **vollständige Benetzung** achten. Die gültigen, rechtlichen Bestimmungen zur Wiederaufbereitung von Medizinprodukten sind zu beachten (siehe z.B. www.rki.de). Bitte beachten Sie die Hinweise und Gebrauchsanleitung des Herstellers des Reinigungs-/ Desinfektionsgerätes (RDG) und des Herstellers des Reinigungs-/ Desinfektionsmittels.

Die M+W Absaugkanüle ist problemlos im Autoklaven bei maximal **134° C** sterilisierbar, wenn darauf geachtet wird, dass **kein Metallkontakt besteht**.

Folgende Punkte sollten bei der Sterilisation beachtet werden:

1. Die Sterilisiertrays mit Filterpapier auslegen.
2. Keine Instrumente auf oder direkt neben die M+W Absaugkanüle legen.
3. Die M+W Absaugkanüle nicht bündig mit dem Trayrand abschließen lassen.
4. Die mit M+W Absaugkanüle bestückten Trays nicht in die Nähe der Heizstäbe einschieben (mittlere Schiene verwenden).

5. Die M+W Absaugkanüle dürfen die Innenwand des Autoklaven nicht berühren, da diese weit höhere Temperaturen als der Steriliserraum aufweisen.

6. Die M+W Absaugkanüle sollten nicht alleine sterilisiert werden. Für eine bessere Temperaturverteilung innerhalb des Autoklaven empfiehlt sich die gleichzeitige Sterilisation der Instrumente.

Sollte bei Beachtung obiger Punkte dennoch eine Verformung der M+W Absaugkanüle festzustellen sein, empfiehlt sich eine Temperaturüberprüfung des Sterilisators.

3.2 Aufbewahrung nach Anwendung und Transport zum Aufbereitungsort

Die M+W Absaugkanüle unmittelbar nach Anwendung am Patienten in eine mit einem geeigneten Reinigungs- / Desinfektionsmittel (alkalisch, aldehydfrei) gefüllte Instrumentenschale geben. Das Einlegen verhindert das Antrocknen von Rückständen. Die Wiederaufbereitung der M+W Absaugkanüle sollte spätestens eine Stunde nach der Anwendung vorgenommen werden. Der Transport der M+W Absaugkanüle zum Aufbereitungsort ist in einer geschlossenen Instrumentenschale vorzunehmen.

3.3 Reinigung und Desinfektion

Gemäß den Empfehlungen des Robert Koch-Institutes (RKI) erfolgt die Aufbereitung bevorzugt maschinell. Nachfolgend werden deshalb zuerst die maschinelle Aufbereitung, anschließend die alternative manuelle Aufbereitung dargestellt.

3.3.1 Maschinelle Aufbereitung

Ausstattung:

- Reinigungs- / Desinfektionsgerät (RDG)
- Alkalische Reinigungs- / Desinfektionsmittel
- Instrumentenständer

Verfahren:

- M+W Absaugkanüle unmittelbar vor der maschinellen Aufbereitung aus der Instrumentenschale nehmen und gründlich unter fließendem Wasser abspülen, damit keine Rückstände des Reinigungs- / Desinfektionsmittels in das Reinigungs- / Desinfektionsgerät (RDG) gelangen.
- Die M+W Absaugkanüle in einen geeigneten Instrumentenständer stellen.
- Den Instrumentenständer so in das Reinigungs- / Desinfektionsgerät (RDG) stellen, dass der Sprühstrahl direkt auf die M+W Absaugkanüle trifft.

• Reinigungs- / Desinfektionsmittel gemäß Herstellerangaben und Angaben des Herstellers des Reinigungs-/Desinfektionsgerätes (RDG) in das RDG geben und das Programm starten.

• Nach Programmablauf die M+W Absaugkanüle aus dem Reinigungs- / Desinfektionsgerät (RDG) nehmen und trocknen, entsprechend der RKI-Empfehlung vorzugsweise mit Druckluft. Bei Instrumentenständern auf die Trocknung schwer zugänglicher Bereiche achten.

• Sichtprüfung auf Unversehrtheit und Sauberkeit mit geeignetem Vergrößerungsobjekt: Sind nach der Aufbereitung noch Restkontamination auf der M+W Absaugkanüle zu erkennen, so sind Reinigung / Desinfektion zu wiederholen, bis keine Kontamination mehr sichtbar ist.

• Abschließende thermische Desinfektion der unverpackten M+W Absaugkanüle im Dampfsterilisator (Autoklav) in geeigneten Ständern oder Siebschalen unter Beachtung der Hinweise unter 3.1.

3.3.2 Alternative manuelle Aufbereitung

Ausstattung:

- Reinigungsbürste für Absaugkanülen
- Reinigungs- / Desinfektionsmittel (alkalisch, aldehydfrei)
- Instrumentenschale

Verfahren:

- M+W Absaugkanüle aus der Instrumentenschale nehmen und Verschmutzungen gründlich unter fließendem Wasser abspülen. Anhaftende Verschmutzungen innen und außen mit der Reinigungsbürste vollständig entfernen.
- M+W Absaugkanüle unter fließendem Wasser abspülen.
- M+W Absaugkanüle in eine mit einem geeigneten Reinigungs- / Desinfektionsmittel gefüllte Instrumentenschale geben. Auf vollständige Benetzung achten.
- Herstellerangaben zur Konzentration und Einwirkzeit beachten.
- M+W Absaugkanüle nach Ablauf der Einwirkzeit gründlich mit Wasser abspülen.
- Trocknen der M+W Absaugkanüle, vorzugsweise entsprechend der RKI-Empfehlung mit Druckluft.

• Sichtprüfung auf Unversehrtheit und Sauberkeit mit geeignetem Vergrößerungsobjekt: Sind nach der Aufbereitung noch Restkontamination auf der M+W Absaugkanüle zu erkennen, so sind Reinigung / Desinfektion zu wiederholen, bis keine Kontamination mehr sichtbar ist.

• Abschließende thermische Desinfektion der unverpackten M+W Absaugkanüle im Dampfsterilisator (Autoklav) in geeigneten Ständern oder Siebschalen unter Beachtung der Hinweise unter 3.1.

3.4 Kontrolle und Funktionsprüfung

Nach der Aufbereitung sollte eine Sichtprüfung auf Beschädigungen durchgeführt werden. Bei mechanischen Beschädigungen wie z.B. Kratzern, Beißspuren, Porosität, Rissen und anderen Abnutzungserscheinungen, muss die M+W Absaugkanüle durch eine neue ersetzt werden.

3.5 Transport und Lagerung

Der Transport und die Lagerung der M+W Absaugkanüle sollten staub-, feuchtigkeits- und rekontaminationsgeschützt erfolgen.

3.6 Abschließende Hinweise

Der Hersteller Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH stellt sicher, dass die oben aufgeführten Verfahren für die Aufbereitung der M+W Absaugkanüle geeignet sind. Dem Aufbereiter obliegt die Verantwortung, dass die tatsächlich durchgeführte Aufbereitung mit verwendeter Ausstattung, Materialien und Personal in der Aufbereiteinrichtung die gewünschten Ergebnisse erzielt. Dafür sind normalerweise Validierung und Routineüberwachung des Verfahrens erforderlich. Ebenso sollte jede Abweichung von den bereitgestellten Anweisungen durch den Aufbereiter sorgfältig auf ihre Wirksamkeit und möglichen nachteiligen Folgen ausgewertet werden.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg

Evacuation cannulae color/ Evacuation cannulae color kids

GB Processing instructions

Information on reprocessing according to DIN EN ISO 17664

Non sterile, reprocessing and sterilize before use!

1. Application and use

The M+W suction cannula fits handpieces with hose fittings according to DIN 13938 (ø 16 mm).

The Dental Central suction cannula is not suitable for fitting to a non-standardised outer cone, such as e.g. Siemens Siro 1 to V or Adec. This may cause severe damage to the M+W suction cannula.

2. Product life:

The M+W suction cannula is made of high-quality plastic. It is autoclavable. The end of the product life is generally determined by the results of wear and tear. Frequent reprocessing does not affect the performance of the M+W suction cannula.

Based on standard use, the M+W suction cannula can be resterilised 100 times (standard value) in the instrument autoclave.

3. Reprocessing

3.1 General information on reprocessing

The M+W suction cannula has an easy-to-clean surface with no sharp edges and corners. We recommend a commercially available disinfectant for cleaning and disinfecting. **Complete moistening** of the M+W suction cannula is essential during the disinfection process. Compliance with the current legal requirements for reprocessing medical devices has to be ensured (see e.g., www.rki.de). Please observe the information and instructions for use of the manufacturer of the cleaning / disinfection unit and the manufacturer of the cleaning / disinfectant agent.

The M+W suction cannula can be sterilised in the autoclave at a maximum temperature of **134° C** without problem as long as **any metal contact is avoided**.

Please observe the following instructions for the sterilisation process:

1. Line the sterilising trays with filter paper.
2. Do not place instruments on top of, or immediately adjacent to M+W suction cannulae.
3. The M+W suction cannulae should not be flush with the tray rim.
4. Do not slide trays loaded with M+W suction cannulae into tracks close to the heating rods (use middle track).

5. Avoid contact of the M+W suction cannulae with the inner surface of the autoclave because this heats up to much higher temperatures than the sterilisation chamber.

6. M+W suction cannulae should not be sterilised alone. To ensure a more even temperature distribution within the autoclave, it is recommended to sterilise instruments at the same time.

Should, despite of the above-mentioned measures, a deformation of the M+W suction cannulae be observed, it is recommended to check the temperature of the autoclave.

3.2 Storage after use and transport to the processing site

Place the M+W suction cannulae immediately after use on the patient in an instrument tray filled with a suitable cleaning / disinfectant agent (alkaline, aldehyde-free). This soaking prevents drying of residues. Reprocessing of the M+W suction cannulae should be carried out no later than one hour after use. The transport of the M+W suction cannulae to the processing site should be carried out in a closed instrument tray.

3.3 Cleaning and disinfection

According to the recommendations of the Robert Koch Institute (RKI), preference should be given to automated processing. Therefore, automated processing will be described first, followed by manual processing as an alternative option.

3.3.1 Automated processing

Equipment:

- Cleaning / disinfection unit
- Alkaline cleaning/disinfectant agent
- Instrument stand

Method:

- Remove M+W suction cannulae from the instrument tray immediately before automated processing and clean thoroughly under running water so that no residues of the cleaning / disinfectant agent will be transferred into the cleaning / disinfection unit.
- Place M+W suction cannulae in a suitable instrument stand.

- Place the instrument stand into the cleaning / disinfection unit in such manner that the spray jet is directly aimed at the M+W suction cannulae.

- Fill cleaning/disinfectant agent into the cleaning / disinfection unit as directed by manufacturer of the agent and unit, respectively, and start the programme.

- After completion of the programme cycle, remove the M+W suction cannulae from the cleaning / disinfection unit and dry them preferably with compressed air according to RKI recommendations. With regards to instrument stands, ensure that difficult-to-reach areas are dried as well.

- Carry out visual control regarding integrity and cleanness with suitable magnifying device. If traces of contamination can be identified on the M+W suction cannula after reprocessing, the cleaning / disinfection process must be repeated until no more contamination is visible.

- Final thermal disinfection of the not packed M+W suction cannulae in the autoclave using suitable stands or sieve trays and observing the information provided under 3.1.

3.3.2 Alternative manual processing

Equipment:

- Cleaning brush
- Cleaning / disinfectant agent (alkaline, aldehyde-free)
- Instrument tray

Method:

- Remove M+W suction cannula from the instrument tray and thoroughly rinse clean under running water. Completely remove adherent contaminations with the cleaning brush, both internal and externally.

- Rinse M+W suction cannula under running water.

- Place M+W suction cannula in instrument tray filled with a suitable cleaning / disinfectant agent. Ensure complete moistening of the M+W suction cannula.

- Observe manufacturer's information regarding concentration and application time.

- At the end of the application time, rinse the M+W suction cannula thoroughly with water.

- Dry the M+W suction cannula preferably with compressed air according to RKI recommendations

- Carry out visual control regarding integrity and cleanness with suitable magnifying device. If traces of contamination can be identified on the M+W suction cannula after reprocessing, the cleaning / disinfection process must be repeated until no more contamination is visible.

- Final thermal disinfection of the not packed M+W suction cannulae in the autoclave using suitable stands or sieve trays and observing the information provided under 3.1.

3.4 Control and function test

After reprocessing, the integrity of the M+W suction cannulae should be checked visually. In case of mechanical damage, including scratches, bite marks, porosity, tears and other signs of wear and tear, the M+W suction cannulae must be replaced by new ones.

3.5 Transport and storage

Ensure that the M+W suction cannulae are transported and stored in a dust-free and humidity-free environment protected from recontamination.

3.6 Final information

The manufacturer Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH ensures that the above-mentioned methods are suitable for reprocessing M+W suction cannulae. It is the processor's responsibility to ensure that the actual processing with the equipment, materials and staff used in the reprocessing facility will achieve the desired results. For this end, validation and routine monitoring of the procedure is usually required. Likewise, any deviation from the supplied instructions made by the processor should be carefully evaluated regarding their effectiveness and possible negative consequences.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg



Canules pour aspiration Color/ Canules pour aspiration Color Kids

Stand 1414

F Mode d'emploi

Informations sur le retraitement conformément au dimension DIN EN ISO 17664

Non stérile. Avant usage traiter et stériliser !

1. L'utilisation et L'application

M+W canules d'aspiration se mettent exactement sur un cône d'admission conformément au dimension 13938 (16 mm de diamètre).

M+W canules d'aspiration sont attacher sur un cône extérieur non standard. Ce qui ne sont pas approprié, sont par exemple: Siemens Siro 1V ou bien Adec. Le danger que les M+W canules d'aspiration se détruisent existe.

2. Durée de vie:

M+W canules d'aspiration sont composés d'un fibre artificiel de grande qualité. Il peuvent être stérilisés à l'autoclave. La fin de la durée de vie du produit est déterminée en principe par l'usure et les dégâts produit par l'utilisation. Les renouvellements fréquents ont aucune conséquence sur l'efficacité des M+W canules d'aspiration.

Les M+W canules d'aspiration peuvent être 100 fois (valeur indicative) stérilisé à l'autoclave.

3. Le retraitement

3.1 Indications générales au retraitement

M+W canules d'aspiration ont une surface facile à nettoyer sans coins pointus et affiler. Tenir compte d'une humectation complète. Les dispositions valables et juridiques au retraitement des dispositifs médicaux sont considérer (voir p. ex. www.rki.de). Respecter les indications et le guide d'utilisation du fabricant pour les appareils de désinfection (RDG) et celui du fabricant pour les produits de nettoyage et de désinfection.

Les M+W canules d'aspiration peuvent être sans problème stérilisés à l'autoclave avec au maximum **134° C**, si on veille à ce qu'aucun **contact de métal** existe.

Les points suivants devraient être respecté quand une stérilisation a lieu:

1. Revêtir avec un papier filtrant.
2. Ne pas poser à côté où sur les canules d'aspiration des instruments étranger.
3. Ne pas remplir jusqu'à raz-bord.
4. Ne pas insérer le Trays-filtre équipé des canules d'aspiration à proximité des cartouches chauffantes.
5. Les canules d'aspiration ne doivent pas affecter la paroi intérieure de l'autoclaves, puisque ces températures montrent qu'elles sont plus élevées que le secteur de stérilisation.

6. Les M+W canules d'aspiration ne devraient pas être stérilisés seul. Pour une meilleure distribution de température, la stérilisation à l'autoclave simultanée des instruments est recommandé.

Si une déformation devait cependant se manifester après avoir pris en considération les points ci-dessus, il est recommandé de réexaminer la température du stérilisateur.

3.2 Conservation après application et transport

Après application au patient, mettre directement le M+W canule d'aspiration dans une cuvette d'instrument remplie d'un désinfectant de nettoyage approprié (alcalin, aldehyd), ceci empêche des impuretés de rester. Le retraitement du M+W canule d'aspiration devrait être entrepris au plus tard une heure après l'application. Le transport de ce dernier doit être entrepris dans une cuvette d'instrument fermée.

3.3 Nettoyage et désinfection

Conformément aux recommandations du Robert-Koch-Institut (RKI) suit la préparation préférentielle automatique. On représente d'abord la préparation automatique, par la suite on prendra alternativement la préparation manuelle.

3.3.1 Préparation automatique

Équipement :

- Appareil de nettoyage et désinfectant
- Alkalische moyens de désinfection de nettoyage
- Support d'instrument

Procédures :

- Retirer les M+W canules d'aspiration de la cuvette et rincer les sous l'eau courante avant la préparation automatique, afin qu'aucun reste de désinfectant n'arrive dans l'appareil de nettoyage / désinfection (RDG).
- Placer les M+W canules d'aspiration dans un support d'instrument approprié.
- Poser le support d'instrument dans l'appareil de nettoyage / désinfection de telle sorte que l'acier se heurte directement aux canules.
- Programmer l'appareil de nettoyage/désinfectant conformément aux données et aux indications du fabricant.

• Après déroulement du programme de nettoyage / désinfection des canules d'aspiration, sortir et sécher ces derniers à l'air comprimé. (Recommandation du RDG) Tenir compte de secteurs difficilement accessibles pour le séchage de support d'instrument.

• Vérifiez avec un objet d'agrandissement approprié d'une propreté intégrale. Si après la préparation, des restes de contamination sont reconnus, le nettoyage / désinfection doit être répétés jusqu'à ce qu'aucune contamination ne soit plus visible.

• La désinfection thermique des M+W canules d'aspiration non s'emballés, doit ce faire avec les supports ou cuvettes de filtre appropriés, dans le stérilisateur (Autoclave). Compte tenu des indications de 3.1.

3.3.2 Alternative préparation manuelle

Équipement :

- Brosse de nettoyage
- Produit de nettoyage et de désinfection (alkalisch, aldehyd)
- Cuvettes d'instrument

Procédure :

- Retirer les M+W canules d'aspiration de la cuvette d'instrument et rincer en profondeur sous l'eau courante. Éliminer complètement la pollution adhérente à l'extérieur et à l'intérieur avec la brosse de nettoyage.
- Rincer sous l'eau courante les canules d'aspiration.
- Déposer les M+W canules d'aspiration dans une cuvette d'instrument, remplir avec un moyen de désinfection de nettoyage approprié. Tenir compte d'une humectation complète.
- Prendre en considération la concentration et le temps d'action des données du fabricant.
- Rincer en profondeur les M+W canules d'aspiration, après l'échéance du temps d'action.
- Séchage des M+W canules d'aspiration en priorité par air comprimé, recommandation du RKI.

• Contrôle sur une propreté intégrale avec un objet d'agrandissement approprié. Si après la préparation, des restes de contamination sont reconnus, le nettoyage / désinfection doit être répétés jusqu'à ce qu'aucune contamination ne soit plus visible.

• Désinfection thermique finale des M+W canules d'aspiration non emballés avec des supports ou cuvettes de filtre appropriés dans un stérilisateur (Autoclave). Compte tenu des indications de 3.1.

3.4 Contrôle et test de performance

Un contrôle visuel devrait être mis en oeuvre sur d'éventuelle dégât. Lors de dégât mécanique comme p.ex. des éraflures, déchirures ou d'autres..., le M+W canule d'aspiration doit être remplacé par un nouveau.

3.5 Transport et stockage

Le transport et le stockage des M+W canules d'aspiration devraient avoir lieu dans un endroit à l'abri de la poussière et de l'humidité.

3.6 Indications finales

L'entreprise Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH garantit que les procédures spécifiées en haut sont appropriées pour la préparation dentaire des M+W canules d'aspiration. La responsabilité incombe au rédacteur que la préparation mise en oeuvre avec un équipement, des matériaux et le personnel approprié à un résultat souhaité dans l'installation de préparation. Mais normalement la validation de la routine et de la procédure sont nécessaires. Aussi chaque déviation des instructions mises à la disposition par le rédacteur sur ses efficacités et conséquences préjudiciables possibles devrait être évaluée soigneusement.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg

Cewniki odsysające Color/ Cewniki odsysające Color Kids

PL Instrukcja stosowania

Informacje o przygotowaniu do ponownego użycia zgodnie DIN EN ISO 17664

Niesterylne, przygotowania i sterylizacji przed użyciem.

1. Zastosowanie

Kaniula ssąca M+W pasuje do rękojeści ze stożkiem mocującym zgodnie z DIN 13938 (ø 16 mm).

Kaniula ssąca M+W nie nadaje się do nakładania na nienormowany stożek zewnętrzny, taki jak np. Siemens Siro 1 do V lub Adec. Istnieje niebezpieczeństwo zniszczenia kaniuli ssącej M+W.

2. Okres użytkowania

Kaniula ssąca M+W jest wykonana z tworzywa sztucznego wysokiej jakości. Można ją sterylizować w autoklawie. Koniec okresu użytkowania produktu jest wyznaczany zasadniczo przez zużycie i uszkodzenie wskutek używania. Częste przygotowanie do ponownego użycia nie ma związanego z wydajnością wpływu na kaniulę ssącą M+W.

W przypadku normalnego zastosowania kaniulę ssącą M+W można sterylizować 100 razy (wartość orientacyjna) w autoklawie.

3. Przygotowanie do ponownego użycia

3.1 Wskazówki ogólne dotyczące przygotowania do ponownego użycia

Kaniula ssąca M+W ma łatwą do czyszczenia powierzchnię bez ostrych rogów i krawędzi. Jako środek czyszczący/dezynfekcyjny zalecany jest dostępny w handlu środek do dezynfekcji instrumentów.

Podczas dezynfekcji należy uważać na całkowite zwilżenie. Należy przestrzegać obowiązujących postanowień prawnych dotyczących przygotowania wyrobów medycznych do ponownego użycia (patrz np. www.rki.de).

Należy przestrzegać wskazówek i instrukcji użycia podanych przez producenta myjni/dezynfektora oraz producenta środka czyszczącego/dezynfekcyjnego.

Kaniulę ssącą M+W można bezproblemowo sterylizować w autoklawie w temperaturze maksymalnie **134° C**, jeśli zwracana jest uwaga, aby nie istniała styczność z metalem.

Podczas sterylizacji należy przestrzegać następujących punktów:

1. Tacki sterylizacyjne należy wyłożyć bibułą filtracyjną.
2. Nie kłaść żadnych instrumentów na kaniulę ssącą M+W ani bezpośrednio obok niej.
3. Nie pozwolić, aby kaniula ssąca M+W nie wystawała poza krawędzi tacki.
4. Tacek z kaniulą ssącą M+W nie wsuwać w pobliżu prętów grzejnych (używać średniej szyny).

5. Kaniula ssąca M+W nie może dotykać ścian wewnętrznej autoklawy, ponieważ ma ona znacznie większą temperaturę niż przestrzeń sterylizacyjną.

6. Kaniuli ssącej M+W nie należy sterylizować samej. W celu lepszego rozkładu temperatur wewnątrz autoklawy zalecana jest jednoczesna sterylizacja instrumentów.

Jeśli w przypadku przestrzegania powyższych punktów mimo to stwierdzone będzie odkształcenie kaniuli ssącej M+W, zalecana jest kontrola temperatury sterylizatora.

3.2 Przechowywanie po zastosowaniu i transport do miejsca przygotowania do użycia

Bezpośrednio po zastosowaniu u pacjenta włożyć kaniulę ssącą M+W do miski na narzędzia, wypełnionej odpowiednim środkiem czyszczącym/dezynfekcyjnym (alkalicznym, bez zawartości aldehydu). Włożenie zapobiega zaschnięciu pozostałości. Ponowne przygotowanie do użycia kaniuli ssącej M+W należy wykonać najpóźniej godzinę po zastosowaniu. Transport kaniuli ssącej M+W do miejsca przygotowania do użycia musi odbywać się w zamkniętej misce na narzędzia.

3.3 Czyszczenie i dezynfekcja

Zgodnie z zaleceniami Instytutu Roberta Kocha (RKI) preferowaną metodą przygotowania do użycia powinna być metoda maszynowa. Poniżej przedstawione jest z tego powodu najpierw maszynowe przygotowanie do użycia, a następnie alternatywne ręczne przygotowanie do użycia.

3.3.1 Maszynowe przygotowanie do użycia

Wyposażenie:

- Myjnia/dezynfektor
- Alkaliczne środki czyszczące/dezynfekcyjne
- Stojak na narzędzia

Procedura:

- Bezpośrednio przed maszynowym przygotowaniem do użycia wyjąć kaniulę ssącą M+W z misy na narzędzia i dokładnie wypłukać pod bieżącą wodą, aby pozostałości środka czyszczącego/dezynfekcyjnego nie dostały się do myjni/dezynfektora.
- Kaniulę ssącą M+W umieścić w odpowiednim stojaku na narzędzia.
- Stojak na narzędzia wstawić w taki sposób do myjni/dezynfektora, aby strumień natryskowy trafiał bezpośrednio na kaniulę ssącą M+W.
- Do myjni/dezynfektora dodać środek czyszczący/dezynfekcyjny zgodnie z informacjami

producenta i informacjami producenta myjni/dezynfektora, a następnie uruchomić program.

- Po zakończeniu programu wyjąć kaniulę ssącą M+W z myjni/dezynfektora i wysuszyć, zgodnie z zaleceniem RKI najlepiej sprężonym powietrzem. W przypadku stojaków na narzędzia zwracać uwagę na wysuszenie trudno dostępnych obszarów.

- Kontrola wzrokowa pod kątem nienaruszonego stanu i czystości za pomocą odpowiedniego urządzenia powiększającego: jeśli po przygotowaniu do ponownego użycia można nadal stwierdzić na kaniuli ssącej M+W pozostałości zanieczyszczeń, należy powtórzyć czyszczenie/dezynfekcję, aż nie będą już widoczne żadne zanieczyszczenia.

- Końcowa dezynfekcja termiczna niezapiekowanej kaniuli ssącej M+W w sterylizatorze parowym (autoklawie) w odpowiednich stojakach lub koszach z przestrzeganiem wskazówek w punkcie 3.1.

3.3.2 Alternatywne ręczne przygotowanie do użycia

Wyposażenie:

- Szczoteczka czyszcząca do kaniul ssących
- Środki czyszczące/dezynfekcyjne (alkaliczne, bez zawartości aldehydu)
- Misa na narzędzia

Procedura:

- Wyjąć kaniulę ssącą M+W z misy na narzędzia i dokładnie wypłukać zabrudzenia pod bieżącą wodą. Przylegające zabrudzenia wewnątrz i zewnątrz usunąć całkowicie szczotką czyszczącą.
- Wypłukać kaniulę ssącą M+W pod bieżącą wodą.
- Włożyć kaniulę ssącą M+W do miski na narzędzia, wypełnionej odpowiednim środkiem czyszczącym/dezynfekcyjnym. Należy uważać na całkowite zwilżenie.
- Przestrzegać informacji producenta dotyczących stężenia i czasu oddziaływania.
- Po upływie czasu oddziaływania dokładnie wypłukać kaniulę ssącą M+W wodą.
- Wysuszyć kaniulę ssącą M+W, zgodnie z zaleceniem RKI najlepiej sprężonym powietrzem.
- Kontrola wzrokowa pod kątem nienaruszonego stanu i czystości za pomocą odpowiedniego urządzenia powiększającego: jeśli po

przygotowaniu do ponownego użycia można nadal stwierdzić na kaniuli ssącej M+W pozostałości zanieczyszczeń, należy powtórzyć czyszczenie/dezynfekcję, aż nie będą już widoczne żadne zanieczyszczenia.

- Końcowa dezynfekcja termiczna niezapiekowanej kaniuli ssącej M+W w sterylizatorze parowym (autoklawie) w odpowiednich stojakach lub koszach z przestrzeganiem wskazówek w punkcie 3.1.

3.4 Kontrola i sprawdzenie działania

Po przygotowaniu do użycia należy przeprowadzić kontrolę wzrokową pod kątem uszkodzeń. W przypadku uszkodzeń mechanicznych, takich jak np. zadrapania, ślady ugryzień, porowatości, pęknięcia i inne oznaki zużycia, konieczna jest wymiana kaniuli ssącej M+W na nową.

3.5 Transport i przechowywanie

Transport i przechowywanie kaniuli ssącej M+W powinny odbywać się w sposób chroniony przed kurzem, wilgocią i zanieczyszczeniem.

3.6 Wskazówki końcowe

Producent Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH gwarantuje, że powyżej wymienione procedury są odpowiednie do przygotowania kaniuli ssącej M+W do użycia. Na osobie przygotowującej produkt do użycia spoczywa odpowiedzialność za zapewnienie, aby faktycznie przeprowadzona procedura przygotowania do użycia za pomocą stosowanego wyposażenia, materiałów i personelu w placówce przygotowującej do użycia uzyskała żądane rezultaty. W tym celu zwykle konieczna jest walidacja i rutynowa kontrola procedury. Również wszelkie odstępstwa od przedstawionych instrukcji powinny być starannie ocenione przez osobę przygotowującą do użycia pod kątem skuteczności i możliwych niekorzystnych następstw.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg

Odsávací kanyly Color/ Odsávací kanyly Color Kids

CZ Návod zpracování

Informace k uvedení do znovupoužitelného stavu podle DIN EN ISO 17664

Non-sterilní, přípravu a sterilizaci před použitím.

1. Aplikace a použití

Odsávací kanyla M+W se hodí na nása-dec s kuželem pro příjem podle DIN 13938 (ø 16 mm).

Odsávací kanyla M+W není vhodná k použití na nestandardní vnější kužel, jako je například Siemens Siro 1 až V nebo Adec. Existuje riziko, že se odsávací kanyla M+W zničí.

2. Životnost

Odsávací kanyla M+W je vyrobena z vysoce kvalitního plastu. Je možné ji sterilizovat v autoklávu.

Konec životnosti výrobku je v podstatě určen opotřebením a poškozením v důsledku užívání. Časté uvádění do znovupoužitelného stavu nemá žádné dopady související s funkcí odsávacích kanyl M+W.

V praxi je obvykle možné odsávací kanylu M+W sterilizovat v autoklávu 100krát (orientační hodnota).

3. Uvedení do znovupoužitelného stavu

3.1 Obecné pokyny k uvedení do znovupoužitelného stavu

Odsávací kanyla M+W má snadno čistitelný povrch bez ostrých rohů a hran. Jako čisticí/dezinfekční prostředek je možno použít jakýkoli komerčně dostupný dezinfekční prostředek na nástroje. Při dezinfekci je třeba dbát, aby byl pokryt celý výrobek. Je třeba dodržovat platné právní předpisy týkající se uvedení do znovupoužitelného stavu zdravotnických prostředků (viz např. www.rki.de).

Seznamte se s pokyny a návodem k použití výrobce čisticího/dezinfekčního zařízení a výrobce čisticích/dezinfekčních prostředků.

Odsávací kanyla M+W se snadno sterilizuje v autoklávu při teplotě maximálně **134 °C**, pokud se dbá na to, aby nedošlo k žádnému kontaktu s kovem.

Při sterilizaci se musí dodržovat následující body:

1. Sterilizační zásobníky opatřit filtračním papírem.
2. Na odsávací kanyly M+W nebo do bezprostřední blízkosti nepokládat žádné další nástroje.

3. Odsávací kanyly M+W nepokládat do jedné roviny s okraji zásobníku.

4. Zásobníky s vloženými odsávacími kanylami M+W nevkládat do blízkosti topných tyčí (používat prostřední polici).

5. Odsávací kanyla M+W se nesmí dotýkat vnitřní stěny autoklávu, neboť teplota zde je mnohem vyšší než uvnitř sterilizační komory.

6. Odsávací kanyly M+W by se neměly sterilizovat samotné. Pro lepší rozložení teploty uvnitř autoklávu, se doporučuje současně sterilizovat také nástroje.

Pokud by i přes dodržení všech výše uvedených opatření došlo k deformaci odsávacích kanyl M+W, doporučuje se zkontrolovat teplotu sterilizátoru.

3.2 Uchovávání po použití a přeprava do místa uvádění do znovupoužitelného stavu

Po použití u pacienta se odsávací kanyla M+W musí ihned vložit do zásobníku na nástroje s obsahem vhodného čisticího/dezinfekčního prostředku. Tak se zabrání zasychání zbytků. Postup uvedení do znovupoužitelného stavu odsávacích kanyl M+W by měl proběhnout nejpozději do jedné hodiny po použití. Přeprava odsávacích kanyl M+W do místa uvádění do znovupoužitelného stavu musí probíhat v uzavřeném zásobníku.

3.3 Čištění a dezinfekce

Podle doporučení Institutu Roberta Kocha (RKI) by uvádění do znovupoužitelného stavu mělo ideálně probíhat strojově. Dále tedy uvádíme nejprve automatizovaný způsob přípravy a potom alternativní ruční přípravu.

3.3.1 Automatický způsob přípravy

Vybavení:

- Čisticí/dezinfekční přístroj
- Alkalický čisticí/dezinfekční prostředek
- Stojany na nástroje

Postup:

- Bezprostředně před strojním čištěním vyjměte odsávací kanyly M+W ze zásobníku na nástroje a důkladně je opláchněte pod tekoucí vodou, aby se do čisticího/dezinfekčního přístroje nedostaly žádné zbytky čisticího/dezinfekčního prostředku.

• Odsávací kanyly M+W vložte do stojanu na nástroje.

• Stojan na nástroje postavte do čisticího/dezinfekčního přístroje tak, aby vodní proud směřoval přímo na odsávací kanyly.

• Do čisticího/dezinfekčního přístroje vložte množství čisticího/dezinfekčního prostředku podle údajů výrobce prostředku a výrobce čisticího/dezinfekčního přístroje a spusťte program.

• Po ukončení programu odsávací kanyly M+W vyjměte z čisticího/dezinfekčního přístroje a usušte podle doporučení institutu RKI, nejlépe tlakovým vzduchem. U stojanů na nástroje dávejte pozor při sušení na těžko přístupných místech.

• Vizualní kontrola integrity a čistoty vhodným zvětšovacím přístrojem: Pokud po vyčištění jsou na odsávacích kanylách M+W stále rozpoznatelná zbytková znečištění čištění/dezinfekci opakujte, dokud znečištění nezmizí.

• Konečná tepelná dezinfekce na nebalených odsávacích kanylách M+W v parním sterilizátoru (autoklávu) ve vhodných stojanech nebo zásobnících v souladu s pokyny uvedenými v bodu 3.1.

3.3.2 Alternativní ruční čištění

Vybavení:

- Čisticí kartáč na odsávací kanyly
- Čisticí/dezinfekční prostředek (alkalický, bez aldehydů)
- Zásobník na nástroje

Postup:

- Vyjmout odsávací kanyly M+W ze zásobníku na nástroje a nečistoty důkladně opláchnout pod tekoucí vodou. Zbytky znečištění uvnitř a vně zcela odstranit pomocí čisticího kartáčku.

• Odsávací kanyly M+W opláchnout pod tekoucí vodou.

Odsávací kanyly M+W vložte do zásobníku na nástroje s obsahem vhodného čisticího/dezinfekčního prostředku. Je třeba dbát, aby byl pokryt celý výrobek.

• Postupujte podle pokynů výrobce ke koncentraci a době působení.

• Odsávací kanyly M+W po uplynutí doby působení opláchnout pod tekoucí vodou.

• Odsávací kanyly M+W usušte podle doporučení institutu RKI, nejlépe tlakovým vzduchem.

• Vizualní kontrola integrity a čistoty vhodným zvětšovacím přístrojem: Pokud po vyčištění jsou na odsávacích kanylách M+W stále rozpoznatelná zbytková znečištění čištění/dezinfekci opakujte, dokud znečištění nezmizí.

• Konečná tepelná dezinfekce na nebalených odsávacích kanylách M+W v parním sterilizátoru (autoklávu) ve vhodných stojanech nebo zásobnících v souladu s pokyny uvedenými v bodu 3.1.

3.4 Kontrola a test funkčnosti

Po očištění je třeba provést vizualní kontrolu, zda nedošlo k poškození. V případě poškození, jako jsou škrábance, trhliny, pórovitost, praskliny a další opotřebení se odsávací kanyly M+W musí nahradit novými.

3.5 Přeprava a uchovávání

Přeprava a uchovávání odsávacích kanyl M+W musí probíhat tak, aby byly chráněny před prachem, vlhkostí a znečištěním.

3.6 Závěrečné poznámky

Výrobce Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH garantuje, že postupy uvedené výše jsou pro přípravu odsávacích kanyl M+W do znovupoužitelného stavu vhodné. Uživatel je odpovědný za zajištění této přípravy byla skutečně provedena pomocí odpovídajícího zařízení, materiálů a personálu a v zařízeních, ve kterých bylo dosaženo požadovaných výsledků. Za normálních okolností je zapotřebí validace a průběžnou kontrolu procesu. Jakákoliv odchylka od pokynů poskytnutých zpracovatelem se musí pečlivě vyhodnotit s ohledem na účinnost a možné nepříznivé účinky.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg

Elszívókanül Color/ Elszívókanül Color Kids

Ⓜ Használati útmutató

Információk a DIN EN ISO 17664 normának megfelelő ápolásról

Nem steril, használat előtt sterilizálandó.

1. Alkalmazás

Az M+W Elszívókanül DIN 13938 normának megfelelő csatlakozású (ø 16 mm) elszívótömlőre helyezhető.

Az M+W Elszívókanül nem használható nem szabványosított végződésű tömlővel pl. Siemens Siro 1 - V vagy Adec. Fennáll a veszélye, hogy az M+W Elszívókanül megsérül.

2. Élettartam

Az M+W Elszívókanül anyaga kiváló minőségű műanyag. Autoklávban sterilizálható. A termék élettartama alapvetően a használat során kialakult kopások és sérülések függvénye.

A gyakori ápolás nincsen kihatással az M+W Elszívókanül teljesítményére. Rendeltetészerű használat esetén az M+W Elszívókanül 100-szor (irányérték) autoklávozható.

3. Ápolás

3.1 Általános ápolási utasítások

Az M+W Elszívókanül éles sarok és peremek nélküli felülete könnyen tisztítható. Tisztító-/fertőtlenítőszerként a hagyományos műszerfertőtlenítőszer használatát ajánlott.

Fertőtlenítés során ügyeljünk arra, hogy a műszerfertőtlenítőszer kiterjedjen az elszívó egész felületére. Tartsa be a tisztító-/fertőtlenítő berendezés (RDG) valamint a tisztító-/fertőtlenítőszer gyártójának utasításait.

Az M+W Elszívókanül problémamentesen sterilizálható autoklávban max. **134° C** hőmérsékleten, azonban ügyelni kell arra, hogy ne érintkezzen fémmel.

Az alábbi pontokat kell figyelembe venni sterilizáláskor:

1. A sterilizáló tálcát bélelje ki szűrőpapírral.
2. Ne tegyen az M+W Elszívókanülokra vagy azok közvetlen közelébe más műszert.
3. Az M+W Elszívókanül ne érintkezzen a tálcával szélével.
4. Az M+W Elszívókanület tartalmazó tálca ne legyen a fűtőrudak közelében (használja a közepső sint)
5. Az M+W Elszívókanül nem érhet hozzá az autokláv belső falához, miután az forróbb mint a sterilizáló tér hőmérséklete.

6. Az M+W Elszívókanüloket nem szabad külön autoklávozni. A jobb hőmérsékleteloszlás érdekében ajánlott más műszerekkel egyidejűleg sterilizálni.

Amennyiben a fenti pontok betartása mellett mégis deformálódik az M+W Elszívókanül, úgy érdemes az autokláv hőmérsékletét bevizsgáltatni.

3.2 Használat utáni tárolás és szállítás

Közvetlenül használat után helyezze az M+W Elszívókanült megfelelő tisztító-/fertőtlenítőszerrel (alkáli, aldehidmentes) feltöltött tábla.

Az áztatás megakadályozza a szennyeződések rászáradását. Az elszívókanülok ápolása legkésőbb a felhasználást követő egy órán belül kell, hogy megtörténjen. Az M+W Elszívókanült zárt műszertárolóban szállítsa a kívánt ápolási helyre.

3.3 Tisztítás és fertőtlenítés

Az ápolás módját illetően a Robert Koch Intézet ajánlásai a gépi ápolást részesítik előnyben. Ennek megfelelően a következőkben a gépi ápolást majd azt követően az alternatív kézi ápolást mutatjuk be.

3.3.1 Gépi ápolás

Eszközигény:

- tisztító-/fertőtlenítőberendezés (RDG)
- alkáli tisztító-/fertőtlenítőszer
- műszertartó állvány

Eljárás:

- Az M+W Elszívókanült közvetlenül a gépi ápolás előtt vegye ki a műszertárolóból és alaposan mossa le folyó vízzel, hogy ne maradjon vissza tisztító-/fertőtlenítőszer, ami bejuthat a tisztító-/fertőtlenítőberendezésbe (RDG).
- Helyezze az M+W Elszívókanült arra alkalmas műszertartó állványra.
- Helyezze be a műszertartó állványt a tisztító-/fertőtlenítő berendezésbe (RDG) úgy, hogy az öblítősugár közvetlenül érje az M+W Elszívókanült.
- A tisztító-/fertőtlenítőberendezés (RDG) gyártójának előírása szerint adagolja a tisztító-/fertőtlenítőszer és indítsa el a programot.

• A program végeztével vegye ki az M+W Elszívókanüloket a tisztító-/fertőtlenítőberendezésből (RDG) és szárítsa le sűrített levegővel. Ügyeljen a műszertartó állvány nehezen hozzáférhető területeire is.

• Meg kell győződni nagytó segítségével, hogy ép és tiszta e az elszívókanül: maradt-e szennyeződés az ápolás után az M+W Elszívókanülon, amennyiben igen, úgy meg kell ismételni a tisztítás / fertőtlenítést amíg láthatóan tiszta nem lesz.

• Ezután az M+W Elszívókanüloket (a 3.1. pont alatt leírtak figyelembevételével) megfelelő állványokat és kosarakat használva helyezze az autklávba.

3.3.2 Alternatív kézi ápolás

Eszközигény:

- Elszívókanülhöz való tisztítókefe
- tisztító-/fertőtlenítőszer (alkáli, aldehidmentes)
- műszertál

Eljárás:

- Vegye ki az elszívókanült a műszertárolóból és alaposan mossa le folyó vízzel. A tisztítókefe segítségével kívülről és belülről is távolítsa el alaposan a szennyeződéseket.
- Folyó vízzel öblítse le az M+W Elszívókanült.
- Helyezze az M+W Elszívókanült megfelelő tisztító-/fertőtlenítőszerrel (alkáli, aldehidmentes) feltöltött tábla. Ügyeljen a teljes felület befedésére.
- Tartsa szem előtt a koncentrációra valamint hatóidőre vonatkozó gyártói előírásokat.
- A hatóidő letelte után alaposan öblítse le vízzel az M+W Elszívókanült.
- Szárítsa meg sűrített levegővel az M+W Elszívókanült.
- Meg kell győződni nagytó segítségével, hogy ép és tiszta e az elszívókanül: maradt-e szennyeződés az ápolás után az M+W Elszívókanülon, amennyiben igen, úgy meg kell ismételni a tisztítás / fertőtlenítést amíg láthatóan tiszta nem lesz.

• Ezután az M+W Elszívókanüloket (a 3.1. pont alatt leírtak figyelembevételével) megfelelő állványokat és kosarakat használva helyezze az autklávba.

3.4 Ellenőrzés és működésvizsgálat

Az ápolás után szemrevételezéssel győződjünk meg róla, hogy az elszívókanülon nem keletkezett e sérülés. Mechanikai sérülések mint pl. karcolások, harapásnyomok, porózus felület, repedések és egyéb kopásra utaló felületi hibák esetén le kell cserélni az M+W Elszívókanült.

3.5 Szállítás és tárolás

Az M+W Elszívókanülok szállítása és tárolása portól, nedvességtől és szennyeződéstől védve történjen.

3.6 Záró utasítások

Az Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH garantálja, hogy a fentiekben részletezett eljárás az M+W Elszívókanül ápolására alkalmas. A felhasználó felelőssége, hogy a tényleges ápolás az használt eszközök, anyagok és személyzet tekintetében a fentiekben leírtaknak megfelelően. Ehhez alapvetően az eljárások validálása és rutinszerű felügyelete szükséges. Ugyancsak köteles a felhasználó a fenti utasításoktól való mindennemű eltérés hatásait és esetleges káros következményeit gondosan megvizsgálni.

Letzte Überarbeitung: 04.04.2014



M+W Dental

Angiokard Med. Spritzguss & Entwicklungstechnik GmbH · Industriestrasse 47 · D-26446 Friedeburg

